

Ausschreibung zweier Stipendien im Rahmen des Dual PhD-Programms mit der University of Arizona at Tucson für das akademische Jahr 2023/2024

Am IDSL I sind für das akademische Jahr 2023/2024 (August 2023 bis Mai 2024) zwei Stipendien im Rahmen des Dual PhD-Programms zu vergeben, das das IDSL I mit dem Department of German Studies an der University of Arizona durchführt. Kölner Doktoranden:innen erhalten an der University of Arizona eine 0,5 Graduate Associate-Teaching-Stelle und unterrichten oder assistieren in den zwei Semestern (9 Monate/August bis Mai) ihres Aufenthaltes (in) drei Kurse(n). Sie erhalten dafür ein Gehalt und eine Krankenversicherung für die Zeit ihres Aufenthaltes. Zusätzlich werden sie von den Studiengebühren der University of Arizona befreit (Tuition Waiver). Die Mandatory Fees an der University of Arizona und der Semesterbeitrag der Universität zu Köln sind zu entrichten. Im Rahmen des Programms sollen besonders begabte und qualifizierte MA-Absolventen*innen und Doktoranden*innen im Bereich Deutsche Sprache und Literatur gefördert werden. Erfolgreiche Bewerber*innen erhalten die Möglichkeit, Ihre Doktorarbeit im Rahmen des Dual-Degree-Programms anzufertigen. Damit sind sie dazu berechtigt, entweder den PhD- oder den Dr. phil.-Abschluss bei Bewerbungen zu verwenden.

Der durch die University of Arizona finanzierte 9monatige Aufenthalt in Tucson ermöglicht den erfolgreichen Bewerber*innen das Absolvieren der in der dortigen Promotionsordnung vorgesehenen Lehrveranstaltungen. Dieser Abschnitt der US-amerikanischen Promotionsphase wird durch ein Preliminary Exam abgeschlossen. Die Dissertationen werden durch mindestens einen/e Kölner und einen/e Tucsoner Hochschullehrer*in gemeinsam betreut. Die Promotion wird im Rahmen einer Defensio abgeschlossen, an der Kölner und Tucsoner Hochschullehrer*innen beteiligt sind.

Bewerbungsschluss ist der **15.12.2022**

Voraussetzungen für die Bewerbung sind:

- ein spätestens bis zum Ende des WS 2022/23 abgeschlossenes MA-Studium im Bereich der Deutschen Sprache und Literatur mit überdurchschnittlichem Abschluss
- sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache
- Teamfähigkeit und Interesse an internationalen Wissenschaftskontexten

Folgende Bewerbungsunterlagen werden neben den üblichen Unterlagen (Lebenslauf; Verzeichnis der Publikationen und Lehrveranstaltungen, falls vorhanden) erbeten:

- ein kurzes Motivationsschreiben, das das eigene Forschungsvorhaben kurz skizziert und auf die Bedeutung des Aufenthaltes in Tucson für das eigene akademische Fortkommen eingeht (max. zwei Seiten)
- Zeugnis des Masterabschlusses (kann nachgereicht werden)
- kurze Stellungnahme eines/r Kölner Hochschullehrer*in zur Bewerbung (max. eine Seite)

Die Bewerbungen werden an Prof. Dr. Monika Schausten (schausten.monika@uni-koeln.de) bis zum **15.12.2023** erbeten, die gerne auch Rückfragen beantwortet. Die Auswahl erfolgt unter Mitwirkung von Prof. Dr. Monika Schausten durch eine Kommission von Hochschullehrer*innen des Instituts, die je nach fachlicher Zuordnung der Bewerbungen von den Teilfächern nominiert werden.